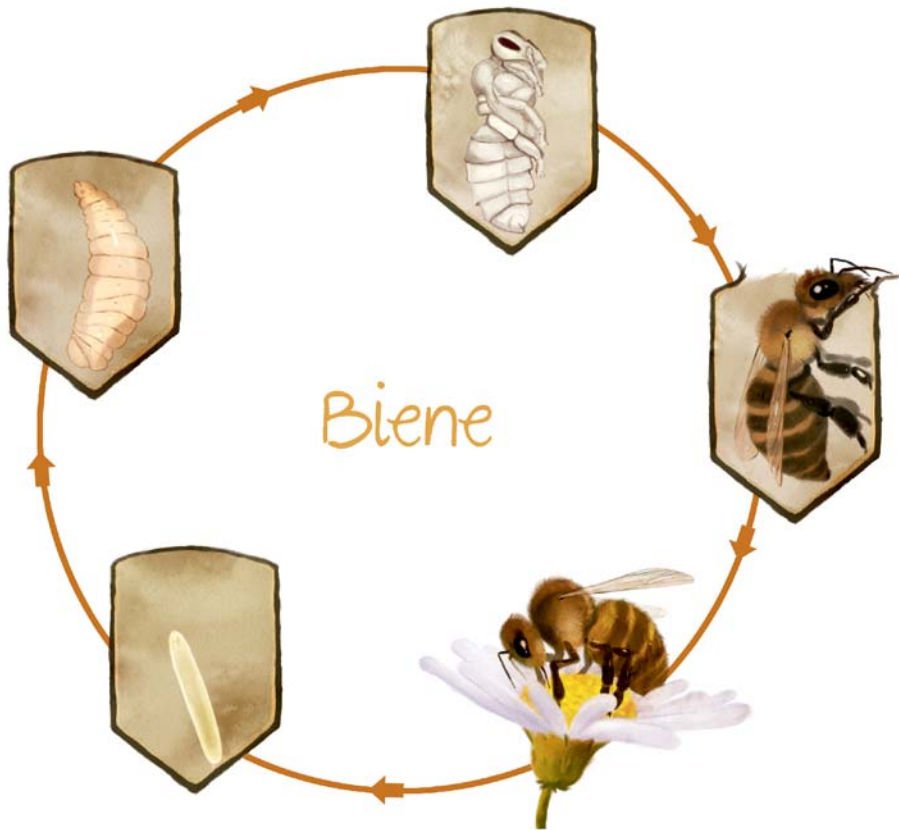




www.zaubereinmaleins.de Illustrationen: Kai Schüttler



Lebenszyklus Biene

Die Bienenkönigin legt in jede Wabenzelle ein Ei. Die Wabenzellen werden zuvor von den Arbeitsbienen vorbereitet. Beim Legen der Eier prüft die Bienenkönigin, ob die Wabenzelle sauber ist. Aus einem befruchtetem Ei entsteht eine Arbeitsbiene. Aus den nicht befruchteten Eiern schlüpfen Drohnen (Bienenmännchen).



www.zaubereinmaleins.de Illustrationen: Kai Schüttler

Ungefähr nach drei Tagen schlüpft aus dem Bienenei eine kleine Larve. Die Arbeitsbienen füttern die Larve sofort mit einer Art Brei. Beinahe täglich häutet sich die Bienenlarve und streckt sich immer mehr. Etwa nach acht Tagen spinnt sich die Larve vollständig in einem Kokon ein.



Verpuppt und durch den Kokon geschützt beginnt jetzt eine neuntägige Ruhephase. Aus der Bienenlarve ist eine Puppe geworden. Im Kokon verwandelt sich die Larve zur Biene. Am Ende der Puppenzeit bricht die Haut auf und durch Bewegungen der Biene wird sie abgestreift. Die Biene ist nun geschlüpft.



www.zaubereinmaleins.de Illustrationen: Kai Schüttler

Die Biene bleibt zunächst im Bienenstock. Zunächst hilft sie, die Larven zu füttern. Sie baut auch neue Waben aus Wachs. Wird es im Bienenstock zu warm, fächelt sie mit den Flügeln kühle Luft in den Bau. Erst nach einigen Wochen wird sie zur Sammelbiene und darf den Bienenstock verlassen.



Honigbienen leben in Bienenstaaten. Ein Nest kann bis zu 80.000 Tiere beherbergen. Sie ernähren sich von Nektar und Blütenstaub. Aus dem Nektar wird durch Einwirkung von Fermenten Honig. Honigbienen kommen in allen Erdteilen vor.



www.zaubereinmaleins.de Illustrationen: Kai Schüttler

Die Arbeitsbienen formen aus Wachs, das aus dem Hinterleib ausgeschieden wird, sechseckige Brutzellen.

Ganz viele Brutzellen zusammen ergeben die Waben. In diese Waben legt die Bienenkönigin täglich bis zu 1500 Eier.



Ein Imker hat die Funktion, ein Bienenvolk zu überwachen. Alle acht bis zehn Tage schaut er nach, ob die Bienen krank sind oder ob die Bienenkönigin noch lebt. Der Imker erkennt, wann der richtige Zeitpunkt der Honigernte ist. Dabei achtet er darauf, dass nur reine Honigwaben entnommen werden.

Die Eier

Die Bienenwabe

Die Larve

Der Imker

Die Puppe

Die Biene

Die Honigbiene